ELO Kundenreferenz

ŠKODA AUTO Deutschland GmbH

Prozessoptimierung mit Schnellkraft

„Die Mitarbeiter werden durch ELO bei Ihren Aufgaben entlastet und haben auch bei steigendem Belegvolumen mehr Zeit für ihre fachlichen Aufgaben zur Verfügung."

Oliver Gottwald,
IT-Leiter ŠKODA AUTO Deutschland GmbH

Kundenzufriedenheit ist bei der ŠKODA AUTO Deutschland GmbH oberstes Gebot. Mit ELOenterprise **besitzt das Unternehmen jetzt eine schnelle und zentrale Informationsverfügbarkeit. Kundenanfragen werden sofort bearbeitet und die Mitarbeiterzufriedenheit dadurch erhöht.**
Mit dem ELO DocXtractor ist eine automatische Rechnungsbearbeitung umgesetzt worden, die elektronischen Rechnungen werden gemäß dem Signaturgesetz verwaltet. Das Unternehmen profitiert von kürzeren Durchlaufzeiten, erhöhter Transparenz sowie einer rechtskonformen Archivierung nach AO, GoBS und GDPdU.

ŠKODA AUTO ist ein modernes Unternehmen, dessen Wurzeln weit zurückreichen. Über 100 Jahre Erfahrung im Automobilbau fließen heute in jede ŠKODA Neuentwicklung ein. Der in Darmstadt/Weiterstadt ansässige deutsche Importeur, die ŠKODA AUTO Deutschland GmbH, ist seit 1995 hundertprozentige Tochter von ŠKODA AUTO a.s. mit Sitz in Mladá Boleslav (CZ). Seit 1991 gehört ŠKODA AUTO zur Volkswagen AG.

Die Lösung
ein praktischer Mehrwert

Shortcuts

Land: Deutschland
Branche: Branche

Das Unternehmen

ŠKODA AUTO ist ein modernes Unternehmen, dessen Wurzeln weit zurückreichen. Der in Darmstadt/Weiterstadt ansässige deutsche Importeur, die ŠKODA AUTO Deutschland GmbH, ist seit 1995 hundertprozentige Tochter von ŠKODA AUTO a.s. mit Sitz in Mladá Boleslav (CZ).

Die Herausforderung

Ablösung der Papierablage durch eine elektronische Ablage. Automatisierung der Rechnungsbearbeitung mit SAP-Integration und Digitalisierung des Posteingangs.

Lösung

Einführung **ELOenterprise** mit Anbindung an SAP. Einsatz des Klassifizierungsmoduls **ELO DocXtractor** zur Rechnungsbearbeitung. Kontierungsmodul DOKinform Splitbuchung. Automatisierung des Rechnungsfreigabeprozesses durch Workflows. Einsatz einer Signaturlösung zur Prüfung elektronischer Signaturen.

Nutzen

- Schnelle und aktuelle Informationsverfügbarkeit
- Kürzere Prozessdurchlaufzeiten
- Erhöhte Transparenz in den Abläufen
- Rechtskonforme und sichere Datenarchivierung
- Übersicht und Kontrolle mit dem Rechnungseingangsbuch

Papier ist geduldig – der Kunde in der Regel nicht. Wachsende Papierberge und Archive haben die ŠKODA AUTO Deutschland GmbH daher zum rechtzeitigen Handeln im Sinne der Kundenzufriedenheit bewogen. Zur Erhöhung der Arbeitseffizienz und zum einfacheren Archivieren und Recherchieren von unterschiedlichen Dokumenten hat das Unternehmen beschlossen ein Enterprise-Content-Management (ECM) einzuführen. Nach gründlicher Evaluierung beschloss ŠKODA AUTO Deutschland im Jahr 2003 die Einführung von **ELOprofessional** als ECM. Oliver Gottwald, IT-Leiter bei ŠKODA AUTO Deutschland, hat das Ziel klar definiert: „Durch die elektronische Archivierung erwarten wir eine Optimierung bestehender Arbeitsprozesse sowie eine Steigerung der Produktivität durch die Transparenz der Ablage zu jeder Zeit, für das gesamte Team."

Potenziale in der Prozessoptimierung voll ausschöpfen

Gemeinsam mit dem **ELO** Business-Partner ARIVATO hat ŠKODA die Einführung der digitalen Archivierung hin zu einem umfassenden ECM konzipiert. 2003 erfolgten die ersten Schritte mit Anbindung von **ELO** an das bestehende Kundenkontakt-Management-System SORRY!. Hierdurch erhielt das Kundenbetreuungsteam in **ELO** einen schnellen, umfassenden und aktuellen Zugriff auf die Kundenakten. Die erste Etappe, den Kundenservice durch Informationen „on demand" zu erhöhen, war erreicht.

Integration AS400

Im Jahr 2006 hat ŠKODA einen komfortablen Service für seine Autohändler umgesetzt. Hierzu wurden alle laufenden Rechnungen für Neufahrzeuge und Ersatzteile per COLD-Schnittstelle automatisiert in **ELO** archiviert. Über das ŠKODA Web-Portal greifen die Autohändler jetzt direkt auf die eigenen Belege zu. Durch die personalisierte Anmeldung im Portal ist die maximale Sicherheit beim Dokumentenzugriff gewährleistet.

Leistungsstarke Anbindung an SAP

Das nächste große Projekt startete im Oktober 2009. Die Prozesse im Bereich der Kreditorenbuchhaltung sollten optimiert werden und die Archivierung den einschlägigen rechtlichen Anforderungen wie AO, GoBS und GDPdU entsprechen. Hierzu migrierte ŠKODA auf das nächste höhere ECM-Produkt **ELO**enterprise, im gleichen Zug wurde **ELO**enterprise mit dem bei ŠKODA genutzten SAP-System verzahnt.

Alle Eingangsrechnungen werden jetzt zentral in **ELO** eingescannt; das Modul **ELO DocXtractor** (Modul zur intelligenten Dokumentenverarbeitung) klassifiziert die Rechnungen, gleicht die extrahierten Kopfdaten mit den dazugehörigen Kreditoren-Stammdaten aus SAP ab und prüft die Rechnung unter anderem auf den §14 des Umsatzsteuer-Gesetzes (rechtliche Bestimmungen zur Ausstellung von Rechnungen). Die Verbindung zu SAP erlaubt es dem **ELO**-System, sich die Informationen für die Verschlagwortung zu ziehen, um daraufhin die Rechnung automatisch an die richtige Stelle im ECM-Archiv abzulegen. Über DOKinform Splitbuchung, ein von ARIVATO entwickeltes Modul, werden die Rechnungen durch die Sachbearbeiter kontiert und am Ende des Prozesses über DOKinform **ELO**SAPexport automatisch an das Finanzmodul SAP-FI übertragen. Allein hierdurch spart ŠKODA sehr viel Zeit und strafft seinen Rechnungsbearbeitungsprozess.

Routinetätigkeiten automatisieren und Fehler vermeiden

Der **ELO Workflow** überführt die Rechnungen, je nach Kostenstelle zunächst an die Sachbearbeiter zur sachlichen Prüfung. Danach durchlaufen die Belege, je nach Betrag, einen mehrstufigen Prozess zur Budgetfreigabe. Vertreterregelungen sorgen dafür, dass auch bei Abwesenheit von Mitarbeitern der Freigabeprozess in Gang bleibt. Hierzu Angelika Luft, Projektleiterin der Kreditorenbuchhaltung: „Mit der **ELO**-Lösung ist es gelungen, einen schnellen und transparenten Rechnungsdurchlauf umzusetzen. Allein bei der Rechnungsprüfung sparen wir jetzt sehr viel Zeit. Neben der Erfüllung aller gesetzlichen Vorlagen ist für uns mit **ELO** der Lebenszyklus jeder einzelnen Rechnung transparent und jederzeit nachvollziehbar."

„Mit der ELO-Lösung ist es gelungen, einen schnellen und transparenten Rechnungsdurchlauf umzusetzen. Allein bei der Rechnungsprüfung sparen wir jetzt sehr viel Zeit. Neben der Erfüllung aller gesetzlichen Vorlagen ist für uns mit ELO der Lebenszyklus jeder einzelnen Rechnung transparent und jederzeit nachvollziehbar."

Angelika Luft,
Projektleiterin der Kreditorenbuchhaltung
ŠKODA AUTO Deutschland GmbH

Elektronische Signatur

ELO überprüft bei jeder signierten Rechnung, über die verbundene Signaturlösung, das Vorhandensein einer qualifizierten elektronischen Signatur und deren Gültigkeit. Diese vom UStG (Umsatzsteuergesetz) vorgeschriebene Kontrolle wird in **ELO** per Mausklick ausgeführt und entlastet die Mitarbeiter dadurch von zeitaufwendigen Einzelprüfungen.

Übersicht und Kontrolle: das ELO Rechnungseingangsbuch

Für eine schnelle Zahlungszielübersicht hat ARIVATO für ŠKODA ein Rechnungseingangsbuch programmiert. ŠKODA erhält in einem jederzeit abrufbaren Excel-Dokument eine Übersicht bereits vor der Verbuchung der Rechnungen. Der Liquiditätsbedarf für die kommenden Zahlungstermine wird so früh erkannt und das Unternehmen kann zeitnah planen.

Das **ELO**-System verwaltet mittlerweile über 5 Millionen Dokumente, jährlich kommen allein im Bereich der Buchhaltung 50.000 Kreditorenbelege dazu. Durch die ECM-Lösung hat ŠKODA einen schnellen Zugriff auf sämtliche Dokumente über die gesamte Dauer der gesetzlich vorgegebenen Aufbewahrungszeiten hinweg. Die Mitarbeiter arbeiten effizienter und zufriedener, wie auch Oliver Gottwald bestätigt: „Die Mitarbeiter werden durch **ELO** bei Ihren Aufgaben entlastet und haben auch bei steigendem Belegvolumen mehr Zeit für ihre fachlichen Aufgaben zur Verfügung."

ŠKODA will die ECM-Lösung in Zukunft weiter ausbauen und demnächst das unternehmensweite Vertragsmanagement mit **ELO** produktiv setzen.